

LEIPZIGER
RUNDSCHAU



Traudel
tratscht

Tel./Fax: 3 38 31 62

Cheftierpfleger wieder aktiv

■ „War das ein Wiedersehen! Herrlich!“, schwärmt **Thorsten Wolf**, als sich die Darsteller von „Tierärztin Dr. Mertens“ Ende Mai in Leipzig wiedersahen. Denn seit 1. Juni wird die nunmehr vierte Staffel gedreht. Seit 7. Juni ist das Drehteam im Zoo. Und wie immer mit dabei der Funzelchef Thorsten Wolf als Cheftierpfleger Conrad Weidner. „Diesmal habe ich es laut Drehbuch mit einem Papagei, Lama, Kamel und Elefanten zu tun“, erzählt er, auch, dass er schon einmal in Sri Lanka auf einem Elefanten geritten sei. Seit 19 Jahren hat Wolf dort ein Patenkind namens Sannjewa, das er hin und wieder besucht, und dabei kam es zu eben jenem Elefantenritt. „Das ist hier nicht der Fall“, versichert der Cheftierpfleger, fügt an, dass Elefanten zu seinen Lieblingstieren gehören. „Ich freue mich über die neue schauspielerische Herausforderung. Nach acht Stunden Dreharbeiten dann

noch abends auf der Funzel-Bühne zu stehen, das ist sicher manchmal nicht einfach, aber immer wieder schön“, meint Thorsten Wolf. Auch die Fanpost, die ihn von Hamburg über München bis Zürich erreicht, erfreue ihn. 2006 flimmerte die erste Folge von „Tierärztin Dr. Mertens“ über den Bildschirm. Seit Mai gibt es im MDR Wiederholungen, und zwar immer sonntags um 14.20 Uhr, und damit ein Wiedersehen mit dem Cheftierpfleger. Wer ihn auf der Funzel-Bühne erleben möchte, wie er und sein Ensemble dem Affen Zucker geben, sollte sich die Premiere „Hört, wie es humort!“ am 15. Juni vormerken. Ein heiterer Witzeabend wird da ab 20 Uhr serviert, bei dem kein Auge trocken bleibt.

